

Behindertenbeirat

Protokoll Nr. BEHB/02/2024

**über die öffentliche Sitzung Behindertenbeirat am 22.04.2024,
Ahrensburg, Peter-Rantzau-Haus, Manfred-Samusch-Str. 9**

Beginn der Sitzung 16:00 Uhr
Ende der Sitzung 18:00 Uhr

Anwesend

Vorsitz

Herr Henning Rohwedder

Stadtverordnete/r

Christoph Hansen

Die Ahrensburger

Weitere Stadtverordnete, Beiratsmitglieder

Herr Thomas Anders
Herr Thomas Flemming
Herr Volker Klein
Frau Michaela Wiedemann
Herr Alexander Zonker

Sonstige, Gäste

Sergej Enns
Herr Bernd Grassi
Herr Mattiscent

EUTB
Seniorenbeirat
Klettern in Ahrensburg

Entschuldigt fehlt/fehlen

Weitere Stadtverordnete, Beiratsmitglieder

Herr Tariq Mischur

Behandelte Punkte der Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung und Begrüßung der Gäste
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Festsetzung der Tagesordnung
4. Einwohnerfragestunde
5. Einwände gegen die Niederschrift Nr. 01/2024 vom 19.02.2024
6. Bericht des Vorsitzenden
 - 6.1. Arbeitskreis Mobilität
 - 6.2. Gespräch mit dem Bürgermeister
 - 6.3. Querung Bornkampsweg
 - 6.4. Tunnel- und Fahrstuhlreparaturen
 - 6.5. Baumaßnahme Schulzentrum am Heimgarten
 - 6.6. Arbeitsgruppe Städtepartnerschaften
7. Aktion Schichtwechsel am 10.Oktober 2024
8. Teilnahme am Stadtfest 07.-09. Juni 2024
9. Verschiedenes
10. Klettern in Ahrensburg - Initiative stellt sich vor (ab 17.00 Uhr)

1. Eröffnung der Sitzung und Begrüßung der Gäste

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um Uhr und begrüßt die anwesenden Mitglieder und Gäste.

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 16:00 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

2. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit fest.

3. Festsetzung der Tagesordnung

Der Tagesordnung wird zugestimmt.

4. Einwohnerfragestunde

Es gibt keine Fragen oder Anregungen.

5. Einwände gegen die Niederschrift Nr. 01/2024 vom 19.02.2024

Gegen die Niederschrift BEHB Nr. 01/2024 werden keine Einwände erhoben.
Die Niederschrift wird einstimmig verabschiedet.

6. Bericht des Vorsitzenden

6.1. Arbeitskreis Mobilität

Der Arbeitskreis Mobilität hat sich getroffen. Der Vorsitzende des Behindertenbeirates Henning Rohwedder hat zusammen mit zwei Vertretern des Seniorenbeirats teilgenommen und berichtet, dass die Weiterführung des Projekts HVV hop (ehemals loki) in Frage steht.

Aktueller Stand bleibt, dass der Kreis Stormarn nicht weiter mitfinanzieren wird. Die Stadt Ahrensburg prüft nun, ob sie sich das Projekt bei sehr hohen Kosten weiter leisten kann. Ideen zur Weiterführung sind eine Reduzierung des Angebotes auf die mobilitätsbenachteiligten Stadtbereiche von Ahrensburg, dann mit nur noch zwei Fahrzeugen.

Der Behindertenbeirat spricht sich klar für die Weiterführung von HVV hop im bisherigen Umfang aus

Eine Idee aus dem Beirat ist, Benutzergruppen zu identifizieren und HVV hop nicht mehr uneingeschränkt allen zur Verfügung zu stellen.

In der Mobilität eingeschränkte Nutzer wie Menschen mit Behinderungen und Senioren sind bevorzugt zu befördern.

Außerdem sollte eine Reservierung über mehrere Termine nur diesem Personenkreis vorbehalten sein, um die Auslastung gering zu halten und auch spontane Termine zu ermöglichen.

Zusätzlich plant die Stadt Ahrensburg Bürgerworkshops zum Thema Mobilität anzubieten. Der Behindertenbeirat ruft dazu auf sich bei solchen Workshops zu engagieren. Termine zu diesen Workshops sind noch nicht bekannt.

6.2. Gespräch mit dem Bürgermeister

Der Vorsitzende des Behindertenbeirates und die Vorsitzende des Seniorenbeirates waren am 26.03.24 zum Gespräch mit dem Bürgermeister eingeladen.

Der Stand zum Aktionsbündnis für Teilhabe und Vielfalt und der halben Planstelle für Inklusion ist unverändert. Die Problematik, diese Stelle in der Verwaltung in einen bestehenden Fachbereich einzugliedern, ist weiterhin ungelöst. Dies hängt vor allem mit Personalmangel bei der Stadt Ahrensburg zusammen. Gerade auch Baumaßnahmen wie Verbesserungen beispielsweise des desolaten Straßenbildes der Hamburger Straße sind aktuell nur sehr schwer möglich, durch den besonders hohen Personalmangel im Bauamt.

6.3. Querung Bornkampsweg

Die gewünschte Querung im Bornkampsweg/Wulfsdorfer Weg ist weiterhin im Gespräch. Der gewünschte Übergang auf Höhe der Feuerwehr oder Bushaltestelle zu gestalten, ist nicht machbar. Die Idee der Verwaltung ist nun die Querung auf Höhe des Bambusgeschäfts durchzuführen. Dazu müssten aber Müllcontainer des Wohnprojektes „Wilde Rosen“ versetzt werden. Mitarbeiterinnen der Verwaltung werden am nächsten Rosenplenum teilnehmen und den Bewohnern die Pläne erläutern.

6.4. Tunnel- und Fahrstuhlreparaturen

Die Fahrstühle in der Unterführung in der Manhagener Allee werden endlich ausgetauscht. Darum sind sie ab dem 10. Juni für 18 Wochen nicht mehr zu benutzen. Eine Umleitung für Rollstuhlnutzerinnen ist nur durch die Fußgängerunterführung Ladestraße/Bahnhof möglich. Entsprechende Hinweisschilder sollen aufgestellt werden.

Der Vorsitzende hat den Bauhof oder das Bauamt die Kontraststreifen an den Treppen bzw. Absätzen wieder neu zu erstellen. Bisher ist noch nichts passiert.

6.5. Baumaßnahme Schulzentrum am Heimgarten

Die Schule am Heimgarten wird neu gebaut werden. Das alte Schulgebäude wird solange erhalten, bis das neue Gebäude fertig gestellt ist. Dann sollen große Teile des alten Gebäudes abgerissen werden. Der Behindertenbeirat zeigt sich besorgt, dass das neue Bauprojekt sonderpädagogische Bedarfe bei der Planung nicht ausreichend berücksichtigt. Der Vorsitzende hat sich bereit erklärt bei evtl. notwendigen Gesprächen teilzunehmen.

6.6. Arbeitsgruppe Städtepartnerschaften

Die AG Städtepartnerschaften soll neuerdings unter Beteiligung der Beiräte stattfinden. Am nächsten Treffen wird Herr Thomas Flemming als Vertreter des Behindertenbeirates teilnehmen. Das Treffen findet am 12.06.24 um 19:30Uhr statt.

7. Aktion Schichtwechsel am 10.Oktober 2024

Die Arbeitsgruppe zur Aktion Schichtwechsel hat sich am 22.04.24 getroffen. Vertreter aus dem Behindertenbeirat, den Werkstätten Die Ahrensburger und der Hermann-Jülich-Werkgemeinschaft, dem IFD (Integrationsfachdienst), der EAA (Einheitliche Ansprechstelle für Arbeitgeber) und der EUTB planen Ende Juni / Anfang Juli eine Pressekonferenz abzuhalten, in der auf den Tag Aktion Schichtwechsel hingewiesen wird. Nach den Sommerferien soll es noch eine Erinnerung geben. Die beiden Werkstätten sind bereits aktiv und gehen auf Firmen zu, um den Schichtwechsel präsent zu machen und eventuelle Interessenten zu werben.

8. Teilnahme am Stadtfest 07.-09. Juni 2024

Beim diesjährigen Stadtfest ist geplant einen gemeinsamen Stand mit Behindertenbeirat, Seniorenbeirat, Sozialverband und evtl. weiteren vernetzten Organisationen zu gestalten. Bei einem Vorbereitungstreffen zum Stadtfest wird der zweite Vorsitzende Thomas Flemming auch den Behindertenbeirat vertreten. Die Ahrensburger prüfen, ob sie ein Spielgerät (Glücksrad o.ä.) für den Stand zur Verfügung stellen kann.

9. Verschiedenes

Im Anschluss an die nächste Sitzung am 01.07.24 ist ein kleines Beisammensein des Beirats mit Verpflegung vom Grill geplant. Stattfinden soll dies auf der Terrasse des Peter-Rantzau-Hauses.

Eine Bewohnerin der Stadt hat ein Erwachsenen-Dreirad in gutem Zustand zu verkaufen. Interesse wurden bereits bekundet.

Am 13.07.24 feiern Die Ahrensburger ihr 50-jähriges Jubiläum. Von 11 Uhr – 17 Uhr findet eine Feier auf dem Gelände der Ahrensburger statt und die Öffentlichkeit ist herzlich eingeladen.

Die Ahrensburger bemängeln die Verkehrssicherheit ausgehend vom Waldstück in Ahrensburg Gartenholz zur Überquerung der Straße Gartenholz zum Bahnhof. Ein Zebrastreifen wäre wünschenswert.

Der Griff der Behindertentoilette am Hauptbahnhof Ahrensburg ist defekt. Die Information wird an die zuständige Stelle weitergeleitet.

Die Tür im Badlantic-Schwimmbad lässt sich sehr schwer öffnen. Dieser Hinweis wurde aufgenommen und wird besprochen.

10. Klettern in Ahrensburg - Initiative stellt sich vor (ab 17.00 Uhr)

Herr Mattiscent, Lehrer des Eric-Kandel-Gymnasiums, vertritt die Initiative Klettern in Ahrensburg. Er ist Kletterlehrer und sieht einen Bedarf an zusätzlichen Sportstätten in Ahrensburg. Er hat bereits mit mehreren Schulen und Vereinen gesprochen, die alle Interesse an diesem Projekt haben. Gewünscht wäre eine Kletterhalle, angeschlossen an den Neubau der Heimgartenschule. Inhaltlich sollen dort Boulder- und Seilkletterangebote stattfinden. Geplant wäre auch eine Seilvorrichtung, die es Menschen mit körperlichen Einschränkungen ermöglichen soll, am Klettersport teilzunehmen. Das Projekt soll ausdrücklich ein Ort für alle sein, somit auch als inklusives Sportprojekt geführt werden.

Generell unterstützt der Behindertenbeirat ein solches Projekt, das bereits in der Konzeption Menschen mit Behinderungen mitbedenkt und entsprechend inkludiert. Am 30.04.24 um 17:00Uhr findet ein Treffen der Initiative vor dem Rathaus statt, bei dem auch das Hamburger Abendblatt geladen ist. Der Behindertenbeirat wird mit Thomas Anders und evtl. mit Thomas Flemming vertreten sein.

Informationen zum Projekt sind unter www.kletterninahrensburg.de zu finden.

gez. Henning Rohwedder
Vorsitzender

gez. Alexander Zonker
Protokollführer